

# Armbrustschützen Rümlang

## Weltcup Armbrust 30m

Wil/SG (SUI), 02./03. August 2024

Medienmitteilung



## Ein Gefühl wie auf der Achterbahn

### Weltcup Armbrust 30m - Im zweiten Anlauf zu Gold

Am 2. und 3. August war der Armbrust-Zirkus in Wil/SG zu Gast, um die beiden ersten Weltcup-Wettkämpfe der Saison 2024 auszutragen. Joëlle Baumgartner (ASV Rümlang) kommt dabei beim ersten Wettbewerb nicht auf Touren. Dafür legt sie am zweiten Weltcupstag auf beeindruckende Weise zu und gewinnt den zweiten Weltcup verdient.



Text: Markus Roth / Bilder: EASV

Der Weltcup in Wil/SG war in diesem Jahr die erste Gelegenheit für die Armbrustschützen, sich auf internationaler Ebene mit der Konkurrenz zu messen. Umso enttäuschender war für Joëlle Baumgartner (ASV Rümlang) ihr erster Auftritt auf der internationalen Bühne. Der Stehend-Wettkampf missriet ihr vollständig.



Kein optimaler Start für Joëlle Baumgartner (fünfte von links) im ersten Stehend-Durchgang.

### Misslungener Start

Bereits der zweite Wettkampfschuss lag weit ausserhalb der Zone, in der Baumgartners Pfeile gewohnheitsgemäss landen. Und diese «Sieben» sollte nicht der

einzigste Fehlschuss bleiben. Mit 263 Punkten in der Stehend-Wertung lag Baumgartner weit unter dem Erwartungswert.



Ratlos. Baumgartner findet nicht in den Wettkampf

Der Kniendteil, der als ihre Paradedisziplin bezeichnet wird, lief dann zwar etwas besser aber auch die 289 Kniend-Punkte konnten ihren Rückstand auf die Spitze nicht wett machen und so musste sie sich mit 552 weit unter ihrem Wert geschlagen geben und sich mit dem elften Schlussrang zufrieden geben.

# Armbrustschützen Rümlang

## Weltcup Armbrust 30m

Wil/SG (SUI), 02./03. August 2024

Medienmitteilung



### Mit Kopfarbeit zu Gold

Am zweiten Wettkampftag galt es für Baumgartner, die Niederlage vom Vortag zu «vergessen» und sich auf den neuen Wettkampf zu konzentrieren.

Keine leichte Aufgabe, die Joëlle Baumgartner aber meisterlich löste. Nach dem Stehendteil lag sie zwar noch mit fünf Punkten zurück, konnte dann aber im Kniendteil mit 295 Punkten (zwei Punkte unter Weltrekord) abliefern, den Rückstand wettmachen und sich mit 577 Punkten und einem Punkt Vorsprung als Gewinnerin des zweiten Weltcup-Wettbewerbs feiern lassen.



Mit voller Konzentration zu Gold: Joëlle Baumgartner.

### Die Geschichte wiederholt sich

Bereits vor Jahresfrist musste Baumgartner am ersten Wettkampftag eine Niederlage einstecken. Vor einem Jahr belegte sie im ersten Weltcup-Wettkampf in Wil/SG mit 568 Punkten den undankbaren vierten Platz, um dann am Folgetag im zweiten Wettkampf mit 586 Punkten und

### Rekorde

Ein Blick auf die Rekorde ermöglicht einen Vergleich zu den an den Wettkämpfen aktuell erzielten Resultaten.

#### Welt-Rekorde

IAU (Internationale Armbrustschützen Union)

<https://www.iau-crossbow.org/sport/records>



#### Armbrust 30m / Männer:

- Stehend:
  - Thomas Reichhuber (GER) 290
  - Thomas Debenne (FRA) 290
- Kniend:
  - Thomas Debenne (FRA) 296
- Kombination:
  - Thomas Debenne (FRA) 586

#### Armbrust 30m / Frauen:

- Stehend:
  - Joëlle Baumgartner (SUI) 292
- Kniend:
  - Joëlle Baumgartner (SUI) 297
- Kombination:
  - Joëlle Baumgartner (SUI) 586

#### Schweizer Rekorde

EASV (Eidg. Armbrustschützenverband)



Ein Vergleich mit den Schweizer Rekorde ist nicht möglich, da die Schweizer Rekorde vom EASV seit einigen Jahren nicht mehr nachgeführt werden und damit nicht verfügbar sind.

# Armbrustschützen Rümlang

## Weltcup Armbrust 30m

Wil/SG (SUI), 02./03. August 2024

Medienmitteilung



einem neuen Weltrekord zuoberst auf dem Podest zu stehen.

In diesem Jahr gab es zwar keinen neuen Weltrekord. Dennoch ist es beeindruckend, wie sich Baumgartner nach ihrem verpatzten ersten Wettkampf (552 Punkte und Rang 11) am zweiten Wettkampftag auffangen und den zweiten Weltcup mit guten 577 Punkten für sich entscheiden konnte.



*Zwei Punkte unter Weltrekord: Im Kniendteil zementiert Baumgartner den Sieg im zweiten Weltcup 2024.*

Einmal mehr hat Baumgartner, die in diesem Jahr bereits die anspruchsvolle Swiss-Trophy gewinnen konnte, damit ihre mentale Stärke und ihren ungebrochenen Siegeswillen unter Beweis gestellt.

### Weltcup in Frage gestellt

Während vor einem Jahr gesamthaft fünf Weltcup-Wettkämpfe zur Austragung kamen, standen in diesem Jahr lediglich noch drei Weltcup-Wettbewerbe auf dem Programm. Der Deutsche Schützenbund DSB hatte sich entschieden, im Olympia-Jahr keine Armbrust Weltcup-Wettkämpfe

anzubieten, wodurch zwei wichtige Wettkämpfe Armbrust 30m aus der Jahresplanung herausgefallen sind.

Über drei Weltcup-Wettkämpfe, von denen deren zwei in Wil/SG (SUI) ausgetragen wurden und einer in Strasbourg (FRA) stattfinden wird, einen Weltcup-Sieger bzw. eine Weltcup-Siegerin zu ermitteln, erscheint eher fragwürdig und lässt die Frage zu, ob dies tatsächlich noch als Weltcup bezeichnet werden soll.

Der Weltverband IAU aber auch die der IAU angeschlossenen nationalen Verbände sind gefordert, dieser Situation entgegen zu wirken. Andernfalls werden internationale Wettbewerbe auf die 30m-Distanz schon bald Geschichte sein.

Dem IAU-Kalender ist zu entnehmen, dass für 2025 eine Weltmeisterschaft geplant ist. Nicht bestätigte Gerüchte besagen, dass diese in Deutschland stattfinden soll. Es ist den Athletinnen und Athleten zu wünschen, dass eine solche Weltmeisterschaft zur Austragung kommen wird, damit auch den vornehmlich jungen Talenten ein Ziel vor Augen geführt werden kann und der Armbrustsport wieder den Aufschwung erleben darf, den er verdient.

### Auszug aus den Ranglisten:

#### Weltcup 1 - 02.08.2024:

1. Sven Bachofner, SUI 573 (stehend: 283 / kniend 290). 2. Michaël Dhalluin, FRA 571 (282/289). 3. Monika Hurschler, SUI 566 (279/287). **11. Joëlle Baumgartner, SUI 552 (263/289).**

#### Weltcup 2 - 03.08.2024:

**1. Joëlle Baumgartner, SUI 577 (stehend: 282 / kniend: 295).** 2. Monika Hurschler, SUI 576 (287/289). 3. Stephan Loretz, SUI 573 (284/289).